

Umgestaltung Sportplatz Pahren

Erläuterung des Vorhabens



L-Gruppe des JPSV Pahren auf dem Turnier in Leipzig Abtnaundorf
(1. Platz)

Impressum

Konzept/Text:

JPSV Pahren:

vertreten durch Jana Knoche, Petra Glaßmann und Babett Biedermann

Ortssprecher Pahren: Rene Greyer

Bildnachweis:

Bilder ohne Beschriftung in Klammern sind vom JPSV Pahren: Marvin Picker oder Bernd Glaßmann

Stand:

05/2022

Inhaltsverzeichnis

1	Erläuterung	4
1.1	Allgemeines, Ziel und Ist-Zustand	4
1.2	Zukünftig geplante Nutzung des Sportplatzes Pahren	4
1.3	Vorteile der Maßnahme	5
1.3.1	Nutzung der Reitsportanlage	5
1.3.2	Fußballfeld	7
1.3.3	Allgemeines	8
2	Weitere Vorgehensweise	8
2.1	Weitere notwendige Maßnahmen	8
2.2	Finanzierung	9
3	Anlagen	10
3.1	Information zum JPSV Pahren – Jugend- und Pferdesportverein Pahren	10
3.2	Übersichtslageplan	17
3.3	Lageplan Ortsteil Pahren	17
3.4	Luftbild des Sportplatzes - Istzustand	18
3.5	Sportplatz – geplante Umgestaltung	19
3.6	Bilder der geplanten Elemente	20
3.7	Kostenaufstellung	22

1 Erläuterung

1.1 Allgemeines, Ziel und Ist-Zustand

Im Landkreis Greiz befindet sich der Ortsteil Pahren der Stadt Zeulenroda – Triebes.

Auf dem Grundstück mit der Flurnummer 9/25 der Gemarkung Pahren wurde schon vor längerer Zeit ein Sportplatz/Fußballplatz errichtet und mit einer Drainage versehen.

Aktuell wird dieser Fußballplatz nur noch selten durch die jüngere Bevölkerung zum Bolzen genutzt sowie als Parkfläche oder Wendeplatz verwendet. Zusätzlich hierzu sind die bestehenden Anlagen (Tore und Fangnetze) in einem schlechten Zustand.



Abb. 1: Foto des Platzes vom 13.11.2021

1.2 Zukünftig geplante Nutzung des Sportplatzes Pahren

Um diesen Platz wieder attraktiver zu gestalten sowie einer Nutzung durch den Sport zuzuführen sind nachfolgend aufgeführte Maßnahmen geplant:

- Aufbau eines Kleinfußballfeldes mit Toren und Fangnetzen
- Erstellung eines Trainingsgeländes (Longierzelt) für den im Ort ansässigen Jugend- und Pferdesportverein (JPSV) Pahren (siehe 3.1)

- Aufbau von Spielgeräten sowie einer Unterstellhütte / Geräteschuppen
- Erstellung von zusätzlich notwendigen Wegen und Parkplätzen

1.3 Vorteile der Maßnahme

1.3.1 Nutzung der Reitsportanlage

Geplant ist die Nutzung der Reitsportanlage vor allem durch den JPSV Pahren. Dieser kann damit zukünftig den Trainingsbetrieb besser ausgestalten und den Nachwuchs der Stadt Zeulenroda-Triebes sowie Umgebung fördern. Zusätzlich hierzu können Turniere in Thüringen sowie Deutschlandweit bestritten werden.



Abb. 2: Lara Biedermann auf der Landesmeisterschaft 2021

Zur Jugend- und Nachwuchsförderung bietet der JPSV Pahren jeden Mittwoch den Kindern des Kindergartens, der sich in 50 m Entfernung befindet, ein kindergerechtes Training an. Hierfür werden bei schönem Wetter auch die Pferde Pünktchen (siehe Abbildung 3) und Satchmo geputzt und geritten.



Abb. 3: Training mit dem Kindergartenkindern im Sommer



Abb. 4: Kindergartentraining in der Trainingshalle



Abb. 5: Therapeutisches Reiten

Auch die Physiotherapie Horn, welche im Ortsteil Pahren ansässig ist, ist an einer zukünftigen Nutzung der Reitsportanlage interessiert. Dann könnte nicht nur im Sommer bei schönem Wetter, sondern das ganze Jahr über Therapeutisches Reiten angeboten werden. Erste Gespräche hierzu verliefen positiv.

Zusätzlich zu den oben genannten Reitmöglichkeiten kann das Longierzelt auch anderweitig für Veranstaltungen aller Art, wie z. B. Familienfeiern, Vereinsfeiern oder Sportveranstaltungen genutzt werden. Angedacht ist hierfür u. a. die Aufstellung eines Volleyballnetzes.

1.3.2 Fußballfeld

Das Kleinfußballfeld kann weiterhin – wie bisher – zum Bolzen genutzt werden. Dabei kann mit den neuen Toren sowie Fangnetzen eine Sicherheit der umliegenden Gebäude gewährleistet werden.

Zusätzlich hierzu wurde bisher auf dem Sportplatz Pahren das Bogencamp durchgeführt. Organisiert wird dieses von der evangelischen Jugendarbeit Schleiz zusammen mit dem Bogenschützenverein Pößneck und dem JPSV Pahren. Die Übernachtung der Teilnehmer erfolgt dabei mit Zelten auf dem Sportplatz. Diese Übernachtung kann zukünftig weiterhin auf dem Fußballplatz erfolgen. Die Ferienfreizeit kann dabei zukünftig den gesamten neu gestalteten Platz nutzen.



Abb. 6: Bogencamp im Jahr 2021

1.3.3 Allgemeines



Abb. 7: Beschilderung des Wanderweges durch den Ort Pahren

Mit dem neu gestalteten Sportplatz und der geplanten Überquerung des Platzes durch einen Weg mit wassergebundener Decke kann eine Verbindung zwischen dem Ortskern und dem vorhandenen Qualitätswanderweg um die Weidatalsperren geschaffen werden.

Auch mit den neu geplanten Parkplätzen, welche nicht nur für die Nutzung der Reitsportanlage und des Kleinfußballplatzes geplant sind, kann eine Belebung des Ortes Pahren stattfinden.

2 Weitere Vorgehensweise

2.1 Weitere notwendige Maßnahmen

Im Vorfeld der Maßnahme bzw. vor Beantragung der Fördermittel sind folgende Punkte abzuklären:

- Notwendigkeit einer Baugenehmigung für das Longierzelt
- Durchführung der Wartungsarbeiten am gesamten Gelände
- Pachtkosten bzw. durchzuführende Maßnahmen während der Nutzung durch den JPSV Pahren

2.2 Finanzierung

Gemäß Kostenaufstellung (siehe 3.7) sind mit Gesamtkosten für die Maßnahme in Höhe von ca. 198.000 € zu rechnen. Hierfür kann eine Förderung nach dem Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten beantragt werden. Dieses wird bis zu 75 % durch den Bund und durch den Freistaat Thüringen mit 15 % der zuwendungsfähigen Ausgaben finanziert, so dass ein Anteil von 10 % für die Gemeinde überbleibt.

Eine Projektanmeldung ist bis zum 31.10.2022 beim Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft Erfurt erforderlich.

Aufgestellt: JPSV Pahren (Petra Glaßmann, Jana Knoche und Babett Biedermann)

Datum: 24.11.2021 (aktualisiert 25.05.2022)

3 Anlagen

3.1 Information zum JPSV Pahren – Jugend- und Pferdesportverein Pahren

Der Jugend- und Pferdesportverein Pahren e. V. (JPSV) hat seinen Sitz in 07937 Zeulenroda-Triebes, OT Pahren, Hainweg 7. Er wurde 1982 gegründet und 2000 in JPSV Pahren e. V. umbenannt. In seinem Vorstand arbeiten Frau Jana Knoche als Vorsitzende, Frau Jaqueline Schwalbe als Stellvertreterin, Frau Petra Glaßmann als Finanzmeisterin und Frau Katja Hahn als Beisitzerin.

Aktuell hat der Verein 54 Mitglieder. Diese setzen sich zusammen aus 36 Kindern und Jugendlichen und 18 Erwachsenen oder 9 nichtaktive Mitglieder (Eltern und ehemalige Turner) und 45 Turner und Trainer.

Zum Training stehen uns die vereinseigenen Pferde Hope, Satchmo und Flash sowie 2 Holzpferde, ein Airhorse und ein Dolly (galoppierendes Holzpferd) zur Verfügung.



Abb. 8: Satchmo bei der Landesmeisterschaft 2021

Die gute Arbeit des Vereins zeigt in der Öffentlichkeit eine breite Wirkung, sodass sich unsere Mitgliederzahl, entgegen dem Trend in der Coronapandemiezeit, von 30 Mitgliedern 2019 auf jetzt 54 Mitglieder erhöht hat, was einer Steigerung von 80% entspricht.

Ebenso können wir durch das regelmäßige Training schon gute Erfolge aufzeigen. So haben unsere Turner schon Landesmeistertitel im Einzel- und Doppelvoltigieren erringen können und wurden Landesbeste im Mannschaftsvoltigieren.



Abb. 9: Landesmeister 2019 im Doppelvoltigieren

Im Junior-Einzel wurde die Aufnahme in den Landeskader geschafft.



Abb. 10: Lara Biedermann unser Mitglied im Perspektivkader des Landes Thüringen

Unsere Galopp-Gruppe wurde bei der Wahl zum Sportler des Jahres zum Mannschaftssieger gewählt und die Arbeit des gesamten Vereins mit dem Bronzenen Stern des Sports ausgezeichnet.



Abb. 11: Preisübergabe „Sterne des Sports“ im Jahr 2014

Positiv für die Breitenwirkung unserer Arbeit ist sicherlich auch die Durchführung von Pferdeshows und Turnieren. So führten wir in Weißendorf ein viel besuchtes Showprogramm auf, das die ganze Bandbreite des Pferdesports aufzeigt und richteten bis zur Corona Pause 7 Nikolausturniere mit bundesweiter Beteiligung aus. Diese erfreuen sich so großer Beliebtheit, dass die Teilnehmerzahl von anfangs 90 Starter auf fast 300 Starter gestiegen ist.



Abb. 12: Showprogramm in Weißendorf



Abb. 13: Nikolausturnier im Jahr 2019

Unter der Leitung der evangelischen Jugendarbeit Schleiz und zusammen mit den Bogenschützen aus Pößneck und den Voltigierern aus Pahren findet seit 2015 jährlich ein „Bogencamp“ in Pahren statt bei dem vereinsübergreifend in die jeweils andere Sportart geschnuppert wird und ein kameradschaftliches Miteinander im Sport aber auch im Leben erfahren wird.



Abb. 14: Bogencamp auf dem Sportplatz

Im Jahr 2021 richtete unser Verein sehr erfolgreich die Landesmeisterschaften im Voltigieren aus. Für unsere Arbeit und die Organisation erhielten wir von den aus ganz Deutschland angereisten Mannschaften viel Lob.

Für uns war das nicht nur eine organisatorische Herausforderung, sondern auch ein finanzieller Kraftakt. Da wir keine eigene Reithalle zur Verfügung haben, mussten wir uns in der Reitanlage Köber in Merkendorf einmieten. Das verursachte zusätzlich beträchtliche Kosten. Genannt seien hier nur die Hallenmiete von 500,00 €, die Kosten für die mobilen Toiletten von 300,00 €, die Kosten für die Musikanlage von 200,00 € und viele zusätzliche Fahrtkosten, da alles benötigte Zubehör von Pahren nach Merkendorf transportiert werden musste.



Abb. 15: Kür der Galopp-Schritt-Gruppe bei der Landesmeisterschaft 2021

Die derzeitige Trainingslage leidet unter einer zeitlichen Begrenzung. So steht uns die Reitanlage in Weißendorf im Normalfall nur 2-mal wöchentlich für jeweils 2 Stunden zur Verfügung.



Abb. 16: Training in der Reithalle Weißendorf

Ebenso kann das Wintertraining nur einmal wöchentlich für 90 Minuten in der Friedrich-Engels-Turnhalle in Zeulenroda stattfinden. Auch ist der Platz dort sehr begrenzt, sodass wir nur 2 Holzpferde zum Training einsetzen können und sämtliche anderen Trainingsgeräte immer extra transportiert werden müssen. Bei der stark gestiegenen Zahl unserer aktiven Mitglieder ist diese Zeit und die Anzahl der Trainingsgeräte viel zu wenig um das Leistungsniveau zu halten oder gar zu steigern.

Für die Zukunft ist geplant das Akrobatik- und Konditionstraining in der Turnscheune in Pahren durchzuführen. Diese wird momentan von den Mitgliedern und ihren Eltern in Eigenleistung umgebaut und ausgestattet. Hier ist es auch möglich, unabhängig von Belegungszeiten sowohl individuell als auch mannschaftlich zu trainieren.



Abb. 17: Umbau der Trainingsscheune in Pahren in Eigenleistung

Mit dem Bau eines Longierzeltes auf dem Gelände des ehemaligen Fußballplatzes als Alternative zur Reithalle in Weißendorf, würde auch beim Pferdetraining der zeitliche Druck entfallen und jederzeit ein qualitativ und quantitativ gesichertes Training möglich sein, das es uns erlaubt, im nationalen Voltigieren erfolgreich mitzuhalten. Durch den Bau dieser Trainingsanlagen ist es dann möglich, angepasst an die Mitgliederzahl und die verschiedenen Leistungsklassen, das Training 4 - 5 mal wöchentlich stattfinden zu lassen.

Zusätzlich hierzu könnte die Partnerschaft mit dem Kindergarten in Pahren, bei der einmal in der Woche die kleinen Steppkes im Trainingsraum und bei passendem Wetter auch auf den Pferden einer sportlichen Betätigung nachgehen können, ausgebaut werden.



Abb. 18: Training mit den Kindergartenkindern

Diese baulichen Voraussetzungen wären dann auch die Grundlage dafür, dass weitere sportliche Veranstaltungen in Pahren stattfinden können.

Für den Verein bringt die Errichtung eines Voltigierzelttes auch eine finanzielle Entlastung mit sich. So fallen für das Wintertraining in der Turnhalle jährlich ca. 200,00 € Fahrtkosten an. Für die Reithalle werden jährlich ca. 2.000,00 € Reithallenmiete und ca. 1.500,00 € Transportkosten für die Pferde fällig. Bei einer Erhöhung der Trainingseinheiten auf das erforderliche Maß von 4-mal wöchentlich (vorbehaltlich der Verfügbarkeit der Halle) würden sich die Kosten auf rund 7.000,00 € verdoppeln. Das ist, zuzüglich der anderen laufenden Kosten, für den Verein nicht tragbar und eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge von jetzt schon 30,00 € auf dann ca. 50,00 € für viele Mitglieder nicht mehr bezahlbar.

Der große Wunsch unserer Vereinsmitglieder, vor allem aber der Kinder und Jugendlichen ist die Umsetzung dieses Fördervorhabens. Damit wäre die Ausübung unseres Sportes, in einem finanziell umsetzbaren und sportlich erfolgreichen Rahmen, für die nächsten 10 bis 15 Jahre im JPSV Pahren e.V. abgesichert.

3.2 Übersichtslageplan

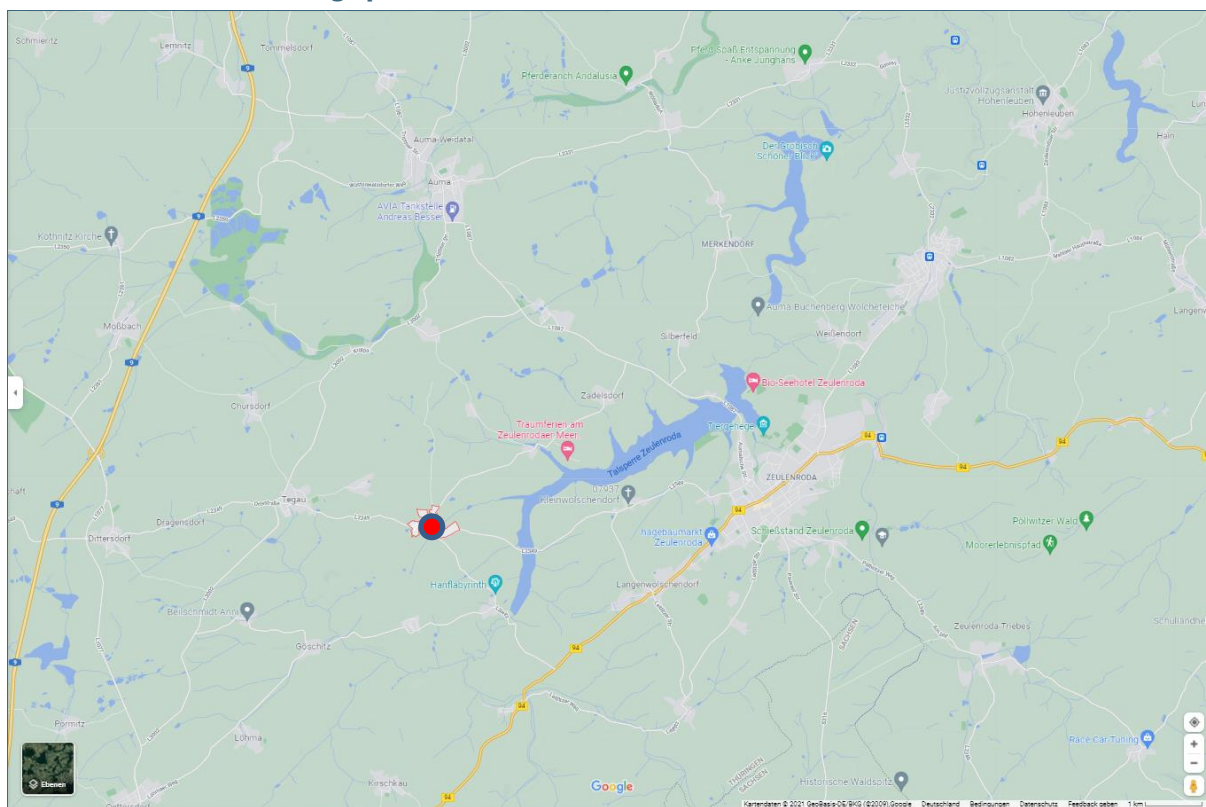


Abb. 19: Übersichtslageplan

3.3 Lageplan Ortsteil Pahren

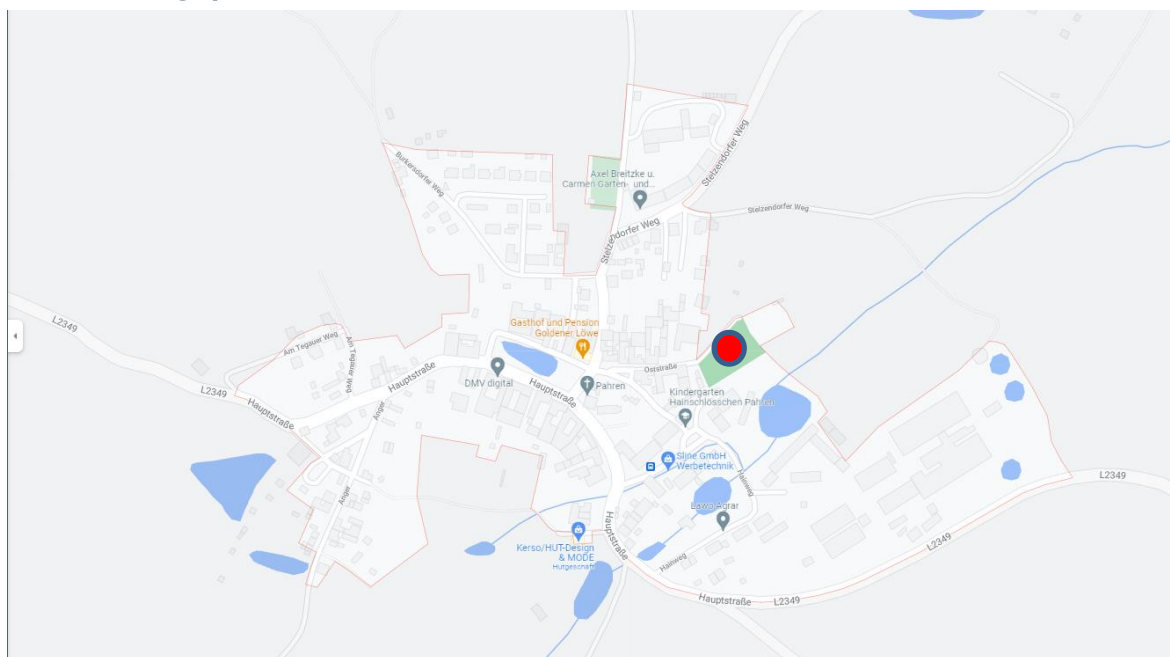


Abb. 20: Lageplan von Pahren mit Kennzeichnung des Sportplatzes

3.4 Luftbild des Sportplatzes - Istzustand



Abb. 21: Luftbild des Sportplatzes - Istzustand

3.5 Sportplatz – geplante Umgestaltung

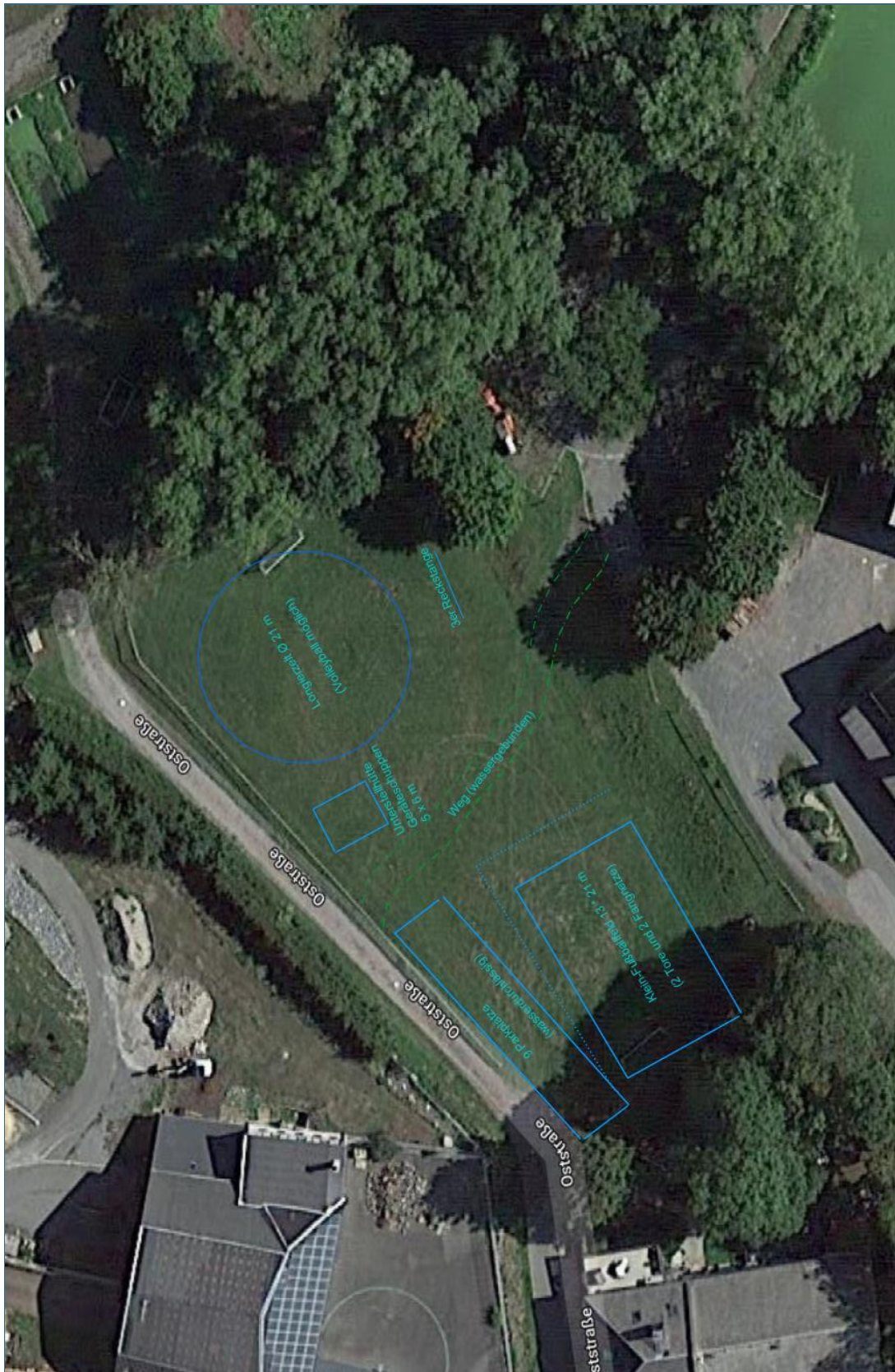


Abb. 22: Luftbild des Sportplatzes – geplante Umgestaltung

3.6 Bilder der geplanten Elemente



Abb. 23: Longierzelt (Bild von Bühler Zelt- und Bühnensysteme GmbH)



Abb. 24: Tore (Sport-Thieme)



Abb. 25: Fangnetze (Sport – Thieme)

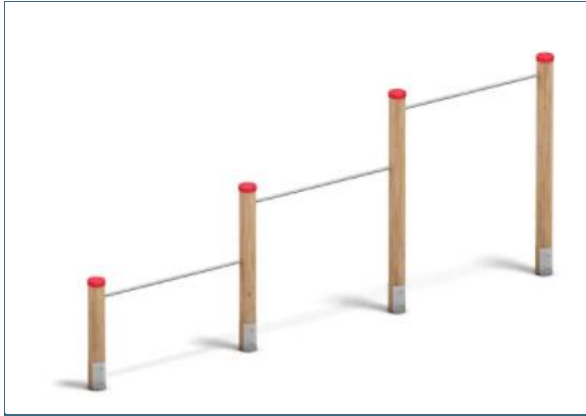


Abb. 26: Spielgerät / Reckstange (Sport-Thieme)



Abb. 27: Beachvolleyballnetz (Volleybaer)



Abb. 28: Beispiel für einen Unterstellplatz (ein Geräteschuppen müsste noch angebaut werden)

3.7 Kostenaufstellung

Tab. 1: Kostenaufstellung*

Position	Zugehörigkeit	Objekt	Anzahl Größe	Einheit	Kosten geschätzt
A1	Reitsportanlage	Longierzelt	20 - 21	m	47.000 €
A2	Reitsportanlage	Longierzelt Transport und Montage	1	pschl	10.000 €
A3	Reitsportanlage	Sandboden	1	pschl	23.000 €
A4	Reitsportanlage	Bodenaushub inkl. Transport und Entsorgung	175	m³	10.000 €
A5	Reitsportanlage	Stromanschluss	50	m	5.000 €
A6	Reitsportanlage	Zubehör *	1	pschl	25.000 €
B1	Fußballanlage	Tore	2	pschl	500 €
B2	Fußballanlage	Fangnetze	2	pschl	4.000 €
C1	Allgemeines	Spielgerät / Reckstange	1	pschl	1.000 €
C2	Allgemeines	Unterstellplatz	1	pschl	20.000 €
C3	Allgemeines	Volleyballnetz	1	pschl	4.000 €
D1	Wege und Parkplätze	Wege	1	pschl	7.000 €
D2	Wege und Parkplätze	Parkplätze	9	Stck	16.500 €
D3	Wege und Parkplätze	Zufahrt (Aspalt)	1	pschl	5.000 €
	Baunebenkosten		1	pschl	20.000 €
Summe:					198.000 €
* Reitbande, Tore, Beleuchtung, Dachentwässerung, Schneelastberechnung					